

GEDOK Newsletter Nr. 1

Angewandte Kunst

Juni 2021

Hier ist er nun – unser AK-Newsletter!
Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten.

Einblicke in die Angewandte Kunst für die GEDOK
Eine Position von Angelika Karoly

Handwerk und Kunst begegnen sich in der Angewandten Kunst.

Bei der jährlichen „Bundestagung“ (in diesem Jahr geplant für den 10.–12.9.2021 in Lübeck – Einladung erfolgt Mitte Juni) fällt mir immer wieder auf, wie klein die Runde der Angewandten Kunst bei den Fachgruppenbesprechungen Samstag morgens ist. In manchen GEDOK-Gruppen wird auf die Gruppe Angewandte Kunst verzichtet, die Gruppe der AK „verschwindet“ dann in der Gruppe der Bildenden Künstlerinnen.

Ich möchte alle AK-IerInnen, z.B. Textil / Keramik / Glas / Schmuck etc., die am meisten vertretenden Gewerke innerhalb der AK, ermutigen, bei der Angewandten Kunst zu bleiben. Angewandte Kunst ist aufgrund ihrer Nachhaltigkeit durch Verwendung natürlicher Materialien und individueller Fertigung (Unikat) wieder ins Bewußtsein vieler Menschen gelangt.

„Form Follows Function“ – diese Begegnung steht im Zeichen einer reichen Tradition, die sich über weite Kulturräume und Epochen hinweg entwickelt hat und sich ständig weiterentwickelt bis hin zu freien Kunstobjekten, die ihrer Nutzung enthoben wurden. Heute sind Übergänge Angewandter zur Freien Kunst fließend – handwerkliches Können ist Grundlage der Gestaltung dieser Arbeiten. Meist sind es kleine Werkstätten, Manufakturen, Ateliers, die dieses wertvolle Kulturgut weiterleben lassen.

Energie und Geist stecken in diesen Kunstwerken. Beide zusammen geben ihnen eine Aura, die sie einzigartig werden läßt.

Vom inneren Auge aus dem Herzen durch die Hand geformt.

Mit Beginn der Industrialisierung 1850 gründete William Morris in London die *Arts-and Crafts-Bewegung*, die heute international große Beachtung findet. Wieder stehen wir an der Schwelle einer technischen Revolution, dem Digitalen Zeitalter. Und auch jetzt ist der Ruf nach Authentizität groß. Neben virtuellen Welten gibt es einen Hunger nach Schönerem und Echtem, zum „Anfassen“.

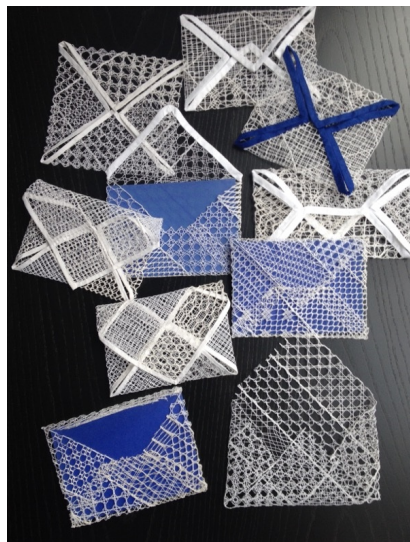
Angewandte Kunst geht ihre eigenen Wege

Stetig werden neue, zeitgemäße Wege gefunden, auch um ästhetische, formschöne Gegenstände des Alltags zu schaffen. Durch sie erfahren wir eine Bereicherung der Welt. Es hält uns in Kontakt zu altem Wissen und mit uns selbst.

Angewandte Kunst ist eine Kulturleistung. Sie zeichnet eine Zivilisation aus, die daran glaubt, dass der Mensch nicht allein vom Brot lebt.

Angelika Karoly, GEDOK AK Heidelberg Mai 2021 www.Atelierhaus-terra.de

Ausstellungen mit Künstlerinnen der Regionalgruppen



Karlsruhe

„Sonnendeck- bunt verrückt“

Ausstellung der Gruppe AK der
GEDOK Karlsruhe

10.7.2021–1.8.2021

GEDOK Karlsruhe,
Markgrafenstr.14

Ostwestfalen-Lippe

„Spitze als Kunst“,

Uta Ulrich,
Neuaufnahme in die GEDOK-OWL,
2.-18.7.2021
Serpil-Neuhaus-Galerie
Hohenzollernstraße 35, 33330
Gütersloh,
Öffnungszeiten:
Fr.: 16 – 19 Uhr,
Sa./So. 14 – 17 Uhr,
serpil@serpilneuhau.de
www.utaulrich.de

„GEDOK richtet an“, 5.-27.6.2021

Gemeinschaftsausstellung der
GEDOK-OWL mit
Christel Aytekin
Christiane Brendel
Heide Haike
Serpil Neuhaus
Rosemarie Sprute
Beate Steffens
Karin Franitz-Oberschelp
Inga Rutzen
Uta Ulrich
Ulla Wagner

Serpil-Neuhaus-Galerie
Hohenzollernstraße 35, 33330
Gütersloh,
Öffnungszeiten: s.o.
serpil@serpilneuhau.de

Foto: 'Luftige Briefe' Uta Ulrich



Heidelberg

„hart & weich I Kontraste in der Angewandten Kunst“

Gruppenausstellung
12.6.2021-10.7.2021
Eröffnung:
Sa. 12.6.21, 14 – 16 Uhr
GEDOK-Galerie
Römerstr.22
69115 Heidelberg
Mi./Fr.: 16 – 19 Uhr
Sa. 11 – 14 Uhr
Ingrid Eckert
Anita González
Angelika Karoly
Andrea Lossen
Angelika Wild-Wagner
Ilse Marie Wülfing
Christine Ziegler,
GEDOK Reutlingen
www.gedok-heidelberg.de

Foto: Anita González

Öffnungszeiten :

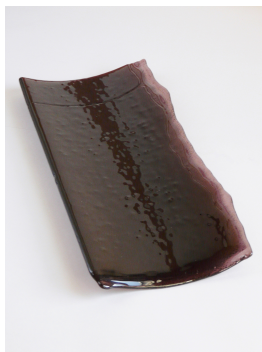
Fr.: 10.7. von 16 – 20 Uhr mit E.
Rosenberger (Musik)
Mi. – Fr.: 17 – 19 und
Sa. – So.: 14 – 16 Uhr
Beteiligte Künstlerinnen: Jutta Becker,
Keramik, Karin Flurer-Brünger, Keramik,
Helga Weilacher-Stieler, Textil, Rose
Schrade, Objekt (Foto), Susanne
Högner, Schmuck, Gabriele Heinz,
Schmuck, Christina Schneider, Textil,
Zdenka Brock, Malerei, Ursula Achten,
Papier, Heike Ehrath, Textil, Leonore
Jock, Schmuck

Programm:

Sonntag 11.7. 14 Uhr

Heike Ehrath: „Rythm of Cambodia“
Vortrag über ihr Seiden-Weberei-
Projekt in Kambodscha, die
Weberinnen dort und Kampot-Pfeffer,
Sonntag, 25.7. 14 Uhr
Brigitte Eberhardt : Vergnügliche
Lesung

Foto: Rose Schrade



München

„angewandt“

9.7.-30.7.2021

soft opening
9.7.21 ab 15 Uhr
Künstlerinnen sind
anwesend
Di. – Fr.: 15 – 18 Uhr
und open weekends
nach Vorankündigung;
31.7.–29.8.2021 als
Fensterausstellung
Galerie GEDOKmuc,
Schleißheimer Straße
61, 80797 München,
Tel.: +49 (0) 89 24
290715 mail@GEDOK-
muc.de,
www.gedok-muc.de/

Reutlingen

„Zeitspuren“

Künstlerinnen des
Fachbereichs AK/BK
9.6.21-11.07.21
**Galerie der Stadt
Wendlingen am
Neckar**,
Weberstr. 2
73240 Wendlingen
<https://www.galerie-wendlingen.de/galerie/26576/zeitspuren-gruppenausstellung-mit-der-gedok-reutlingen.html>

Foto: Susanne Reusch,
Schale 'Erosion'



Hamburg

„TEXTILE FACETTEN IM MODEMUSEUM SCHLOSS MEYENBURG“

9 Textilkünstlerinnen der GEDOK
Hamburg präsentieren ihre Unikate
16.5.-5.8.2021

Modemuseum

Schloss Meyenburg.

Die Künstlerinnen der Angewandten
Kunst Anne Andersson, Heidrun Allers,
Ula Dahm, Julia Hühne-Simon, Ulrike
Isensee, Petra Klischat, Marina Krog,
Elke Meyer-Stonies und Annette
Reher zeigen

Exponate aus den Bereichen Weberei,
Filzkunst, Nähen & Sticken,
Textilmalerei und Plisseé.

Während der Ausstellung wird eine
Soundcollage der Bildenden
Künstlerin Martina Detjen (GEDOK HH)
zu hören sein, die eigens für Textile
Facetten erarbeitet wurde.

4.7.2021 werden 2 Workshops zum
Thema Plisseé und
Weben stattfinden.

Modemuseum Schloss Meyenburg
Schloss 1, 16945 Meyenburg
[www.modemuseum-schloss-
meyenburg.de](http://www.modemuseum-schloss-meyenburg.de)

Dienstag bis Sonntag 11-17 Uhr

Foto: Plisseé-Jacke "Phantasie", Marina Krog, Foto: J.
Hühne-Simon



Stuttgart

„Speicherplatz“,

22.-25.7.2021, Ausstellende:

Tiina Kirsi Kern, Textilkunst

Galerie GEDOK Stuttgart,

[www.gedok-stuttgart.de/aktuell/
veranstaltungen/tiina-kirsi-kern/](http://www.gedok-stuttgart.de/aktuell/veranstaltungen/tiina-kirsi-kern/)
Programm:

Fr., 23.7.2021, 19 Uhr,

Konzertperformance „living repertoires“.

Tiina Kirsi Kern, Textilkunst, Sawako
Nunotani, Tanz, Oliver Precht, Sound

Die Performance ist eine Kooperation mit
dem Verein SKAM e.V.,
Stuttgarter Kollektiv für Aktuelle Musik.

<https://skam-v.org/portfolio>

[/s-k-a-m-goes-k-u-r-z-vogel/](https://www.lbbw.de/lbbw-stiftung/lbbw-stiftung-seiten/lbbw-stiftung-antragsstellung-92eph44ac_d.html)

[/www.lbbw.de/lbbw-stiftung/lbbw-stiftung-
seiten/lbbw-stiftung-antragsstellung-
92eph44ac_d.html](https://www.lbbw.de/lbbw-stiftung/lbbw-stiftung-seiten/lbbw-stiftung-antragsstellung-92eph44ac_d.html)

"Blick hinter die Kulissen"

30.April bis 17. Oktober 2021

Landesgartenschau Überlingen,

Villengärten, ein Projekt des Bdk BW.

Am Stand Nr. 50 in den Villengärten haben
seit Ende Mai im wöchentlichen Wechsel
KunsthandwerkerInnen die Möglichkeit
ihre Arbeit zu präsentieren und einen
Einblick in ihre Arbeitsweise zu geben.

Eine ganze Reihe von GEDOK-Mitgliedern
sind vertreten. Das Präsenzprogramm
beinhaltet Workshops.

Es wird laufend aktualisiert.

[https://kunsthandwerk.de/veranstaltungen/
landesgartenschau-ueberlingen-2021/](https://kunsthandwerk.de/veranstaltungen/landesgartenschau-ueberlingen-2021/)

Foto: Tiina Kirsi Kern

Neue Mitglieder



Ursula Achten - GEDOK Karlsruhe

*1962

1982-1989 Ausbildung zur und Arbeit als Goldschmiedin

1989 Verlagerung der Kreativarbeit auf die Erziehung von Zwillingen

Ab 2003: Schwerpunkt: Schmuck aus Papier, Musterpapiere, Kursangebote zum Thema Papierschmuck, Musterpapiere sowie einfachste Buchbindetechniken.

Teilnahme an zahlreichen Kunsthandwerkermärkten

2010: Teilnahme am internationalen Designprojekt „Designkiosk Ruhr“ zum Kulturhauptstadtjahr mit Schmuckstücken aus Eierkohle. www.designkiosk-ruhr.de

2012: Designprojekt „Steinstrasse“, Witzenhausen, Papier-Lichtinstallationen mit Victoria Gomez/Venezuela

2017: Umzug nach Calw, Mitglied der Galeriegemeinschaft „Frauen am Werk“ Ausstellungen:

2018 „Wunderkammer“ mit den Frauen am Werk, Calw

2019 „Samtpfoten, Silbertaler + andere Gewächse“ mit den Frauen am Werk, Calw

2020

„Papier un-artig“, Papierkunstbiennale, Alte Mühle Homburg – verschoben auf 2021

„Ver-WERT-ung“, Ausstellung des Bereiches Kunsthandwerk der GEDOK Karlsruhe

„Bin im Garten“, „Gemeinschaftsausstellung“ mit Künstlern der „Kunst im Kreis Calw“

Mitglied von IAPMA und GEDOK-Karlsruhe

Ursula Achten

www.papierwelt.blogspot.com und www.instagram.com/ursula.achten/

Foto: "Papierschmuck" Ursula Achten



Ausstellung mit Videomaterial ergänzen. Fördermöglichkeit in Anspruch nehmen.
Ein Beispiel aus Stuttgart

Zehn Ausstellenden der Gruppe AK in Stuttgart haben im Verlauf ihrer Ausstellungsplanung zur insecta (18.-21.3.21) die Möglichkeit einer Videoproduktion als Ergänzung oder Ersatz für die Ausstellung eingeplant und mitgedacht, um gesehen und wahrgenommen zu werden. Passend zur Coronasituation wurden dazu Fördermittel bei der Stiftung Wüstenrot (Programm „Kultur trotz und nach Corona 2021“) angefragt und kurz vor Ausstellungsbeginn dankenswerterweise auch zugesagt. Die Stiftung

unterstützt damit Kultureinrichtungen in der Region Stuttgart.
Entstanden ist ein knapp halbstündiges Videomake von Tiina Kirsi Kern, ebenfalls Mitglied der Gruppe AK. Im Video werden einerseits die Ausstellung selbst, andererseits Statements der Künstlerinnen zu ihren Arbeiten dokumentiert. Eine Besonderheit ist die Improvisation auf der Orgel von Paul Nickel, die ersatzweise für die entfallene Vernissage entstanden ist.

Rückblick:

<https://www.gedok-tuttgart.de/aktuell/rueckblick/insecta/>

Link zum Förderprogramm:

<https://wuestenrot-stiftung.de/foerderantraege/informationen-fuer-bewerber/>

Link zum Film siehe bei Filmtipps



Aktion zum Erhalt des Käthe-Kollwitz-Hauses in Moritzburg

*»Ich bin einverstanden damit, dass meine Kunst Zwecke hat. Ich will wirken in dieser Zeit, in der die Menschen so ratlos und hilfsbedürftig sind.«
Käthe Kollwitz, 4. Dezember 1922*

Am 22. April standen Künstlerinnen des GEDOK Mitteldeutschland e.V. gemeinsam mit dem Landesfrauenrat Sachsen e.V. und dem Kreative Werkstatt Dresden e.V. auf dem Dresdner Altmarkt, um der Forderung um den Erhalt des Käthe-Kollwitz-Hauses in Moritzburg Nachdruck zu verleihen. Dabei ging es auch um die Lage heutiger Künstlerinnen, die Honorierung ihrer Werke sowie gleichberechtigter Teilhabe an Ausschreibungen und Jurys. Unterstützenden Redebeiträge kamen dazu von Dr. Gesine Märtens, Staatssekretärin im Sächs. Staatsministerium der Justiz und für Demokratie, Europa und Gleichstellung, Susanne Köhler, Vorsitzende LFR Sachsen e.V., sowie den beiden Abgeordneten des Sächsischen Landtages und Mitgliedern des Ausschusses für Kultur Frank Richter und Iris Firmenich.

Foto: Michaela Weber



Das erste Zoom-Treffen AK Beitrag von Michaela Weber

Am 18. April fand unser erstes Treffen der Fachbeirätinnen bzw. Verantwortlichen für Angewandten Kunst der Regionalgruppen statt. Wir danken sehr für die Teilnahme: Doro (A46), Pia (Berlin), Christine (München), Angelika (Heidelberg), Barbara (Bonn), Elvira (Mecklenburg-Vorpommern), Christine (Reutlingen), Uta (Ostwestfalen-Lippe), Rose (Karlsruhe), Tiina (Stuttgart), Bettina (Stuttgart), Annette (Berlin), Jutta (Karlsruhe), Michaela (Mitteldeutschland) und Silke (Heidelberg).

Die Themenbreite war groß, vom FomArt-Preis bis zu Austausch und Sichtbarkeit der Künstlerinnen, das kommende Symposium in Lübeck, Rechtliches, Honorare war vieles zu besprechen. Silke hat eine Zusammenfassung der Inhalte zur Information bereits versandt. Ein weiteres Treffen soll noch vor dem Symposium stattfinden und wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Foto: pexels.com/Markus Winkler

Unser Newsletter der AK Beitrag von Michaela Weber

Mit diesem Newsletter seht ihr die erste Realisierung der Idee, Informationen gebündelt und in kurzer Form austauschen zu können. Wir hoffen, euch damit ein Plattform geben zu könne, die rege genutzt wird. Zu Erinnerung, folgende



Punkte sollen Beachtung finden:

1. NEUIGKEITEN: Neues, Interessantes, Ausblicke //
2. AUSSTELLUNGEN AK: Informationen zu Ausstellungen in den einzelnen Gruppen mit Beteiligung der AK-Künstlerinnen //
3. WIR GRATULIEREN: gewonnene Preise/ Auszeichnungen von AK-Künstlerinnen //
4. AUSSCHREIBUNGEN: mit AK-Bezug (z.B. AK Mannheim sucht Textilkünstlerin für gemeinsame Ausstellung ...) //
5. „ORTSWECHSEL“: Künstlerinnen tauschen Unterkunft und/oder Atelier bzw. nehmen sich gegenseitig auf. Angebote und Suchen werden im Newsletter eingestellt – Idee //
6. KÜNSTLERIN DES MONATS: evtl. //
7. NEU-MITGLIEDER: mit Webseite

Wenn etwas Interessantes von eurer Seite kommt, dass nicht in diese Rubriken fällt, nehmen wir das natürlich trotzdem gerne auf!

Dafür sind wir natürlich auf eure Zuarbeiten angewiesen. Bitte sendet eure kurzen Texte (wenn mit Website verbunden, wie beispielsweise bei Ausschreibungen, dann bitte Link mitschicken) und ein Foto, das dazu passt: Porträt der Künstlerin, der Ausstellung, eines Objekts ect.

Foto: pexels.com/Markus Winkler

Fachbeirätinnen stellen sich vor

Heute: GEDOK Karlsruhe



Jutta Becker und Rose Schrade

Ab diesem Jahr werden die Fachbeirätinnen der Fachgruppe AK auf der Homepage der Gedok Karlsruhe vorgestellt

www.gedok-karlsruhe.de

(so lautet der Text :) Der Gruppe Angewandte Kunst der GEDOK Karlsruhe gehören 16 Künstlerinnen der Gewerke Schmuck, Textil, Papier, Keramik an. Die GEDOK bietet uns ein Forum für Projekte, Experimente, ungewöhnliche Ausstellungskonzeptionen, die Vernetzung mit anderen GEDOK-Gruppen und einen internationalen Austausch auf Basis von persönlichen Kontakten oder über die Karlsruher Städtepartnerschaften.

Wir Fachbeirätinnen der Angewandten Kunst, Jutta Becker und Rose Schrade, sind offen für Neues und unterstützen Bewährtes.

Durch unsere selbständige Tätigkeit in unseren Gewerken und Teilnahme an Messen und Ausstellungen bringen wir viel Erfahrung mit. Wir freuen uns auf neue Kolleginnen, die es reizt mit uns Dinge zu erproben, die sie schon lange in Angriff nehmen wollten, für die sie aber nicht den richtigen Rahmen hatten.

Rose Schrade

Schmuck, Objekte, Installation

Versuche mit unterschiedlichen Materialien und Ausdrucksformen, Auseinandersetzung mit verschiedenen Themen und deren materielle Umsetzung, Leichtigkeit und Kommunikation, sind die Basis für meine nicht versiegende Arbeitsfreude

Jutta Becker

Der Spannungsbogen meiner keramischen Arbeiten geht von der Funktion über Gefäß-Objekte bis hin zu völlig freien Arbeiten in Form von Wandobjekten. Die Kombination von Farben, Muster und Drucktechniken spielen eine wichtige Rolle.

Kleine Serien, Gruppen und Einzelstücke. www.jutta-becker-keramik.de

Ausschreibungen Stand: 31. Mai 2021

BKV-Preis für junges Kunsthandwerk

Teilnahmeberechtigt sind KunsthandwerkerInnen, die das 35. Lebensjahr noch nicht abgeschlossen haben.

<http://www.bayerischer-kunstgewerbeverein.de>

Einsendeschluss: 26. Juli 2021

Coburger Glaspreis 2022

<http://www.coburger-glaspreis.de>

Bewerbungsschluss: 31. Juli 2021

Stahl-Innovationspreis 2021

Für alle, die mit Stahl arbeiten.

<http://www.stahl-innovationspreis.de>

Termin der Auslobung wird noch bekannt gegeben.

Pfalzpreis für Kunsthandwerk 2021

Ansprechpartnerin: aschmitt@hwk-pfalz.de

<http://www.pfalzpreise.de>

Einsendeschluss: 15. Juni 2021

4th edition of International Paper Art Biennale 2021

from 9 to 17th October, paperartists

<http://www.artksp.be/PAPERART2021.html>

Essen verändert die Welt

Kunstwettbewerb

<http://www.bioplanete.com/de/herkunft/essen-veraendert-die-welt.html>

Einsendeschluss: 13. Juni 2021

Hessischer Staatspreis

für das Deutsche Kunsthandwerk - Best of 2021

Ausschreibung einer Sonderedition im Jahr 2021 und Einladung zur Wettbewerbs-Teilnahme

Zur Teilnahme am Wettbewerb sind bundesweit Kunsthandwerker*innen aus allen Materialbereichen eingeladen, ihre neuesten Arbeiten anzumelden, die im Jahr 2020 oder/und 2021 entstanden sind.

Die Organisation und Durchführung des Wettbewerbs erfolgen durch:

Bundesverband Kunsthandwerk

Berufsverband Handwerk Kunst Design e.V.

Windmühlstraße 3

60329 Frankfurt am Main

www.bundesverband-kunsthandwerk.de

Bewerbungsschluss: 30. September 2021

H-TEAM Künstlerpreis 2021

Das Thema des diesjährigen Wettbewerbs ist: „Alles in Ordnung...?“.

Schirmherr: Rotary Club München - Englischer Garten

Jeder ist eingeladen und ermutigt an dem Kunstwettbewerb teilzunehmen, und darf uns aus den Sparten: Malerei, Fotografie, Kurzfilm, Musik, Comics, Installationen/ Objekte, vorzutragende Literatur/ Dichtung/ Kurzgeschichte bis zu einer Arbeit digital einreichen.

Einreichung: 30.06.2021

<http://h-team-ev.de/aktuelles/>

Residence

Stipendium im Keramikzentrum Guldegaard/Dänemark

Ansprechpartnerin: Ann Linnemann, ceramic@ceramic.de

Unterschriftensammlung:

Kultur ins Grundgesetz

<https://www.openpetition.de/petition/online/kultur-ins-grundgesetz-2>

Filme von und über uns

GEDOK FormART 2020 - Elke und Klaus Oschmann Preis - Galerie Handwerk München

<https://youtu.be/lynDijr0ms0>

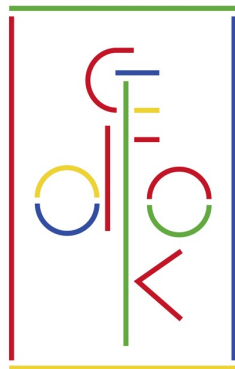
TON ERDE WANDEL. Eine multimediale Rauminstallation (GEDOK Karlsruhe)
<https://vimeo.com/508791550>

Ausstellung insecta - 10 Positionen zur Abwesenheit (GEDOK Stuttgart)
https://www.youtube.com/watch?v=QtiXej7_yMo&t=739s

**Bitte sendet die Informationen für den nächsten
Newsletter
bis spätestens zum 15. August 2021
an**

Silke Protting, silke.protting@posteo.de und/oder
Michaela Weber, contact@michaela-weber.com

Dieser Newsletter wurde, mit freundlicher Unterstützung der AK-Gruppen,
zusammengestellt von Silke Protting.



Bundesverband GEDOK e. V.

Angewandte Kunst

Michaela Weber, Silke Protting

Geschäftsstelle:
Haus der Kultur
Weberstraße 59 a
53113 Bonn
gedok@gedok.de
www.GEDOK.de

Diese E-Mail wurde an {{ contact.EMAIL }} versandt.
Sie haben diese E-Mail erhalten, weil Sie sich auf Bundesverband GEDOK e.V.
Angewandte Kunst angemeldet haben.

[Abmelden](#)



© 2021 Bundesverband GEDOK e.V.